

Ressort: Vermischtes

USA ziehen Raketenabwehr in Südkorea zusammen

Washington/Seoul, 13.02.2016, 10:45 Uhr

GDN - Die USA ziehen Raketenabwehr-Systeme vom Typ Patriot in Südkorea zusammen. Dies geschehe in Reaktion auf den jüngsten nordkoreanischen Raketentest.

Ziel sei es, sicherzustellen "dass wir immer bereit sind, einen Angriff aus Nordkorea abzuwehren", so ein Sprecher des US-Militärs. Die Stationierung der Patriot-Systeme soll nur solange andauern, bis Gespräche über die Aufstellung modernerer THAAD-Systeme abgeschlossen sind. Verhandlungen darüber zwischen Südkorea und den USA sollen in der kommenden Woche beginnen. Diese Abwehrwaffen sollen in der Lage sein, nordkoreanische Kurz- und Mittelstreckenraketen abzufangen. China kritisiert die Stationierung von THAAD-Raketen auf der koreanischen Halbinsel.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-67801/usa-ziehen-raketenabwehr-in-suedkorea-zusammen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619